

## **Brockes, Barthold Heinrich: Von den Weltweisen (1730)**

1 Es scheint, als wenn die Hindernissen  
2 Vom Vorurtheil, die unsern Sinn  
3 Verführt hatten, weichen müssen.  
4 Was die Vernunft von allen Zeiten her  
5 Den Allerweisesten gezeigt; scheinet,  
6 So in der Art, als Ordnung seiner Lehr'  
7 Beglückt, vereinet.  
8 Denn alles folget sich, es hängt zusammen, fliest,  
9 Und legt sich deutlich aus, es überzeugt und schliesst.  
10 Gott selber gibt durch sie von Sich uns was zu lesen:  
11 Vom kleinsten Sonnen-Staub geht man zum Höchsten Wesen.

(Textopus: Von den Weltweisen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/5591>)